

15. BTU Technik Cup 2020 Nachwuchsmeisterschaft der Bayerischen Taekwondo Union Poomsae und Para Poomsae



Samstag, 24. Oktober 2020 Digital

1. Veranstalter

Bayerische Taekwondo Union e.V. (BTU)

Verantwortlich: Jörg Kohlenz, Vizepräsident Leistungssport Technik der BTU
E-Mail: kohlenz@kanzlei-kohlenz.de

Wettkampforganisation
und Wettkampfleitung: Marion Schrader, Kampfrichterreferentin Technik BTU, E-Mail: m.schrader@btu-online.de

2. Termin

Samstag, 24. Oktober 2020 – Online im Internet

3. Zeitplan

Livestream der Klassen am 24. Oktober 2020 ab 10.00 Uhr (Link wird noch bekannt gegeben)

4. Meldeschluss

Mittwoch, 14. Oktober 2020 – 23:59 Uhr (Online-Registrierung)

Am Donnerstag, den 15. Oktober 2020 werden die Anzahl der Teilnehmer pro Leistungsklasse bekannt gegeben. Die Videos müssen vom 16.10. bis 18.10. 2020 – 22:00 Uhr eingereicht werden.

5. Leistungsklassen

Poomsae

Einzel Poomsae	Schüler C (6-7)	m od. w	2013 bis 2014
	Schüler B (8-9)	m od. w	2011 bis 2012
	Schüler A (10-11)	m od. w	2009 bis 2010
	Kadetten bis 14 Jahre (12-14)	m od. w	2006 bis 2008
	Junioren bis 17 Jahre (15-17)	m od. w	2003 bis 2005
	Klasse bis 30 Jahre (18-30)	m od. w	1990 bis 2002
	Klasse bis 40 Jahre (31-40)	m od. w	1980 bis 1989
	Klasse bis 50 Jahre (41-50)	m od. w	1970 bis 1979
	Klasse bis 60 Jahre (51-60)	m od. w	1960 bis 1969
	Klasse bis 65 Jahre (61-65)	m od. w	1955 bis 1959
	Klasse ab 66 Jahre	m od. w	ab 1954
Paar Poomsae	Schüler (6-11)	1m + 1w	2009 bis 2014
	Kadetten bis 14 Jahre (8-14)	1m + 1w	2006 bis 2012
	Junioren bis 17 Jahre (12-17)	1m + 1w	2003 bis 2008
	Klasse ab 18 Jahre	1m + 1w	ab 2002
Team Poomsae	Schüler (6-11)	3w od. 3m	2009 bis 2014
	Kadetten bis 14 Jahre (8-14)	3w od. 3m	2006 bis 2012
	Junioren bis 17 Jahre (12-17)	3w od. 3m	2003 bis 2008
	Klasse ab 18 Jahre	3w od. 3m	ab 2002

Para Poomsae

Klassifizierung

Die Basis für die Klassifizierung ist ein ärztliches Attest, das bei der Registratur vorzulegen ist.

P 20: Geistige Beeinträchtigung

P 30: Körperliche Beeinträchtigung (Spastik, Ataxie, Athetose, Dystonien)

P 60: Hörbeeinträchtigung

Leistungsklassen

Einzel P 20	8-11 Jahre	m od. w	2009 bis 2012
	12-15 Jahre	m od. w	2005 bis 2008
	16-29 Jahre	m od. w	1991 bis 2004
	ab 30 Jahre	m od. w	ab 1990
Einzel P 30	8-11 Jahre	m od. w	2009 bis 2012
	12-15 Jahre	m od. w	2005 bis 2008
	16-29 Jahre	m od. w	1991 bis 2004
	ab 30 Jahre	m od. w	ab 1990
Einzel P 60	8-11 Jahre	m od. w	2009 bis 2012
	12-15 Jahre	m od. w	2005 bis 2008
	16-29 Jahre	m od. w	1991 bis 2004
	ab 30 Jahre	m od. w	ab 1990

Family Poomsae

Ein Elternteil, beide Eltern oder Großeltern treten mit einem oder mehreren Kindern an. Die Anzahl der Familienmitglieder ist beliebig. Voraussetzung ist Generationen-übergreifend. Ein Start pro Familie. Es gibt keine Altersbegrenzung.

Family Poomsae wird nicht in die Vereinswertung mit aufgenommen.

Es gibt 2 Leistungsklassen: hat ein Familienmitglied den 2. Kup oder höher, tritt das Team in LK1 an, alle anderen in LK2

6. Graduierung

Startberechtigt sind alle Sportler der BTU ab dem 8. Kup.

Ausnahme: Für Para Poomsae und Family Poomsae gibt es keine Graduierungsbeschränkung.

7. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ab 15. September über die Online-Plattform:

<https://anmeldung-technik.dtu-datenbank.de>

Bitte berücksichtigen, dass bei erstmaliger Anmeldung über diese Plattform ein Passwort erforderlich ist. Dieses kann ebenfalls über die obige Internetadresse angefordert werden. Es kann **bis zu 24 h** dauern, bis das Passwort zugesandt wird. Anmeldung für Family Poomsae ab sofort ebenfalls online über die Turnier-Plattform!

Nach Meldeschluss sind keine Nachmeldungen online oder per Mail mehr möglich.

Mit der Meldung muss eine Kopie der Überweisung an finanzen@btu-online.de und an m.schrader@btu-online.de gesandt werden. Meldungen ohne Nachweis der Überweisung gelten als nicht abgegeben. Sendet ein Teilnehmer kein Video ein oder wird das Video nicht zugelassen, so verfällt das Startgeld. Achtung: es wird keine Anmeldung ohne vorher gezahlte Startgebühr akzeptiert!

8. Startgebühren

Einzelwettbewerb:	Euro 15,00
Paar/Teamwettbewerb:	Euro 22,00 pro Paar/pro Team
Para Poomsae:	Euro 15,00
Family Poomsae:	Euro 22,00 pro Familie

Bankverbindung: BTU Schatzmeister
Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE58 7605 0101 0012 5417 69 - SWIFT-BIC: SSKNDE77XXX
Bitte Verwendungszweck angeben: „15-Technik-Cup 20 / Verein“!

9. Kommunikationsplattformen

Wir kommunizieren über die Website der BTU <https://www.btu-online.de> und über die sozialen Netzwerke wie Facebook und Instagram.

10. Technische Informationen für die Video Clips

Am Tag nach dem Meldeschluss wird die Anzahl der Teilnehmer pro Klasse bekannt gegeben. Davon ist abhängig, wie viele Videos geliefert werden müssen.

! Bitte beachten:

Es müssen bis zu 3 Videos, abhängig von der Anzahl der Runden, bereit gestellt werden.

Findet aufgrund der Teilnehmerzahl eine Vorrunde statt, müssen 3 Videos für alle drei Runden hochgeladen werden. Findet ein Semifinale statt, müssen 2 Videos für Semifinale und Finale hochgeladen werden. Gibt es nur ein Finale muss nur ein Video mit einer Poomsae bereit gestellt werden.

Video Erstellung

Video 1 mit **einer** Poomsae für die Vorrunde (ab 20 Sportler in der Klasse)

Video 2 mit **einer** Poomsae für das Semifinale (mehr als 8 Sportler in der Klasse)

Video 3 mit **einer** Poomsae für das Finale (8 und weniger Sportler in der Klasse)

Beschriftung der Videos

Klasse_Runde_Name_Vorname

Beispiele:

Junioren_m_Semifinale_Mustermann_Max

Bis40_w_Finale_Mustermann_Clara

Format und Qualität der Videos

Format mp4 oder mov, Qualität maximal HD-Format, Querformat

! Folgende Punkte müssen eingehalten werden:

- 1) Die Poomsae kann im Raum oder im Freien aufgenommen werden.
- 2) Kleiderordnung (siehe Punkt 16 Wettkampfkleidung)
- 3) Der Sportler muss beim Start Richtung Kamera schauen.
- 4) Der Sportler muss während der ganzen Poomsae 100% im Bild sein.
- 5) Die Kamera bzw. der Filmer bleibt an einem Platz. Ist der Raum begrenzt, kann die Kamera geschwenkt werden.
- 6) Videoaufnahme muss im Querformat sein.
- 7) Im Video sollen keine anderen Personen zu sehen sein, Ausnahme Para Poomsae, wenn der Sportler eine Hilfestellung benötigt.
- 8) Bei Family Poomsae werden beide Poomsae hintereinander in einem Video aufgenommen. Die Sportler müssen während der Pause zwischen den beiden Poomsae auf dem Video zu sehen sein. Kein Schnitt zwischen den beiden Poomsae.

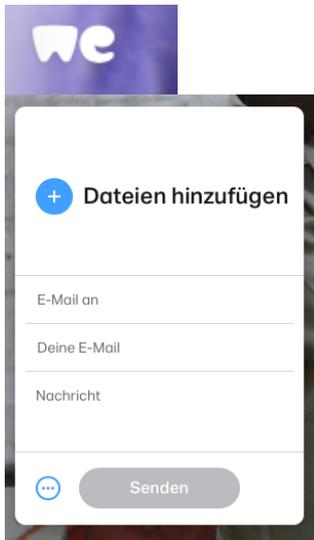
Die Videos werden vom Organisationskomitee überprüft. Entspricht ein Video nicht den Vorgaben hat der Teilnehmer einmalig 24 Stunden Zeit ein neues Video aufzunehmen.

Bereitstellung der Videos

Die Videos werden über **WE-Transfer** versandt. Videos werden nur über diesen Weg akzeptiert.

Das funktioniert folgendermaßen:

1. Website <https://wettransfer.com> öffnen
2. AGBs akzeptieren
3. Auf  Klicken und alle Videos hinzufügen
4. <E-Mail an> folgende E-Mail Adresse eintragen: poomsae-technik@btu-online.de
5. <Deine E-Mail>: eigene E-Mail Adresse eintragen
6. Auf Senden klicken



11. Wettkampfteilnehmer und Datenschutz

Teilnahmeberechtigt sind nur Sportler, die der BTU angeschlossen sind. Der Nachweis erfolgt durch den Eintrag der Passnummer in die Datenbank. Jeder Sportler hat nur in gesundheitlich einwandfreien Zustand an der Meisterschaft teilzunehmen. Der anmeldende Verein versichert, dass seine minderjährigen Sportler zum Zeitpunkt der Meldung und der sportlichen Aktivität zur Aufnahme des Videos für die digitale Veranstaltung der BTU mit der entsprechenden Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten ausgestattet ist. Die BTU delegiert somit die Verantwortung für die Teilnahme der minderjährigen Sportler auf die Vereine. Der Vereinsvertreter muss auf Verlangen der BTU die Genehmigung per E-Mail an den Veranstalter zusenden können.

Mit der Anmeldung erklären sich alle Teilnehmer sowie die Erziehungsberechtigten von Minderjährigen damit einverstanden, dass die Videos über WeTransfer versandt, auf einem Server gespeichert und vom Organisationskomitee gesichtet werden. Des Weiteren erklären sie sich damit einverstanden, dass an dem Tag der Meisterschaft die Videos im Livestream im Internet veröffentlicht werden und in der Ergebnisliste der Name und Verein des Sportlers gezeigt wird. Außerdem sind sie damit einverstanden, dass die Teilnehmer namentlich in den Starter- und Ergebnislisten, die im Internet veröffentlicht werden, aufgeführt sind, und dass unter Nennung des Namens in den Medien (Web-Sites, Presse und Vereinsveröffentlichungen) Artikel veröffentlicht werden dürfen. Nach Ende der Meisterschaft werden die Videos vom Server gelöscht. Der Livestream bleibt weiterhin einsehbar.

Alle Teilnehmer erkennen ausdrücklich den NADA Code in seiner aktuell gültigen Fassung an (zuletzt 2018) und unterwerfen sich insoweit mit Ihrer Anmeldung und Teilnahme an dem Turnier der Anwendung der Anti-Doping Richtlinien der NADA, dem DOSB und der DTU und sind informiert, dass das Anti-Doping-Gesetz vom Januar 2018 beachtet und eingehalten wird.

12. Kampfrichter

Es werden Kampfrichter der BTU, DTU und WT eingesetzt. Die Kampfrichter werten von zu Hause aus an Ihrem Computer oder Tablet. Die Kampfrichter sehen gleichzeitig das Video und bewerten simultan die Poomsae. Die Technikbewertung findet parallel zum Vortrag statt, die Präsentationswertung im Anschluss.

13. Durchführung

Wettkampfgrundlagen:

Regelwerk der DTU (WOP + Anlagen) - Stand: 09/2019 und die Festlegungen in dieser Ausschreibung

Bei dieser Meisterschaft kommt für alle Disziplinen und Leistungsklassen die Jahrgangsregelung zum Einsatz. Die Altersklassen sind bindend!

Paar- und Teammannschaften können aus Teilnehmer von verschiedenen Vereinen zusammengesetzt sein. Bei der Meldung angegeben sein, für welchen Verein gestartet wird. Für die Vereinswertung gilt der Verein, welcher das Team gemeldet hat.

WICHTIG: Beim Paar- und Teamwettbewerb müssen die Teilnehmer während des gesamten Vortrages mindestens einen Abstand von 1,5 m zueinander einhalten. Ist dies nicht möglich, muss ein Mund-Nasenschutz während des Vortrages aufgesetzt werden.

Allgemeines:

In allen Klassen kommt das **Cut-off System** zur Anwendung.

Der Wettkämpfer startet und beendet den Formvortrag eigenständig – inkl. Ansage des Formennamens.

Poomsae Klassen und Para Poomsae

Es werden drei Runden und insgesamt 3 Formen gelaufen (1-1-1).

In die nachfolgende Runde werden keine Punkte übernommen.

Vorrunde (1. Durchgang)

Alle Sportler/-innen laufen **eine selbst gewählte Form** aus dem Pflichtbereich, im Para Poomsae wird eine frei gewählte Form gelaufen.

→ Bei 19 und weniger Teilnehmern, entfällt die Vorrunde (1. Durchgang).

Semifinale (2. Durchgang)

In das Semifinale kommen 50% der Teilnehmer der Vorrunde. Bei einer ungeraden Anzahl an Teilnehmern wird aufgerundet. Die Teilnehmer laufen **eine selbst gewählte Form** aus dem Pflichtbereich. Im Para Poomsae wird eine frei gewählte Form gelaufen.

→ Bei 8 und weniger Teilnehmern, werden die Vorrunde und das Semifinale gestrichen.

Finale (3. Durchgang)

Die 8 Punkthöchsten und Punktgleichen aus dem Semifinale (2. Durchgang) laufen **eine selbst gewählte Form** aus dem Pflichtbereich. Im Para Poomsae wird eine frei gewählte Form gelaufen.

Family Poomsae

Bei Family Poomsae gibt es nur einen Durchgang. Es werden **zwei frei gewählte Formen** gelaufen.

Punktgleichstand

Liegt nach Ende des Vorlaufes, des Halbfinals oder des Finals Punktgleichstand vor, zählt der höhere Wert der Präsentationswertung ohne die Streichwertung. Ist dieser Wert gleich wird die Streichwertung dazu addiert. Ist dieser Wert gleich, kommen beide Sportler/innen ins Halbfinale bzw. Finale. Im Finale teilen sich die Sportler den Platz. Der Folgeplatz wird dann nicht vergeben: Beispiel: 2 Sportler kommen auf den 3. Platz, dann gibt es keinen 4. Platz und die Platzierung wird mit dem 5. Platz fortgeführt. Es gibt kein Stechen.

14. Bewertung und Vereinswertung

Einzelwertung nach dem WT System für alle Teilnehmer (Technik/Präsentation).

a) Technikwertung: Ausgangswert 4,0 – Abzüge 0,1 und 0,3

b) Präsentationswertung: 3 Kategorien (Minimalwert 1,5 / Maximalwert 6,0)

Die Punktesumme aus Technikwertung und Präsentationswertung bildet das Gesamtergebnis

Die Summe der Gesamtergebnisse von beiden Finalformen bildet das Endergebnis (Platzierung).

Bewertung Para Poomsae entsprechend der WOP Anlage 3 (Stand 6.1.2020)

Die **Vereinswertung** erfolgt nach dem Punktesystem der BTU

Schlüssel: Gold 6, Gold kampflös 3, Silber 3, Bronze 1

15. Leistungsklassen

Leistungsklasse 1 (LK1): 2. Kup und höher (Höhergraduierte)

Leistungsklasse 2 (LK2): 3. Kup bis 8. Kup

Family Poomsae

LK1: Ein Familienmitglied hat den 2. Kup und höher

LK2: alle Familienmitglieder haben den 9. bis 3. Kup

16. Wettkampfkleidung

Alle handelsüblichen Taekwondoanzüge (Doboks) oder die WT-Poomsae Wettkampfuniformen (entsprechend den Vorgaben der WT bzgl. Alter und Klasse) dürfen getragen werden.

Der Teilnehmer muss den korrekten Gürtel tragen.

Es sind keine Schuhe erlaubt.

17. Pflichtbereiche der Formen

Poomsae LK2 für alle Klassen:

Klasse	Pflichtbereich
7. und 8. Kup	Il-jang bis Oh-jang (Taeguk 1, 2, 3, 4)
5. und 6. Kup	Il-jang bis Oh-jang (Taeguk 1, 2, 3, 4, 5)
4. Kup	Il-jang bis Yuk-jang (Taeguk 1, 2, 3, 4, 5, 6)
3. Kup	I-jang bis Chil-jang (Taeguk 2, 3, 4, 5, 6, 7)

Poomsae LK1 für alle Klassen:

Klasse	Pflichtbereich
2. Kup	Sam-jang bis Pal-jang (Taeguk 3, 4, 5, 6, 7, 8)
1. Kup und höher	Taeguk 4, 5, 6, 7, 8-Jang, Koryo, Kumgang, Taebaek

Die zu laufenden Formen in den Wettbewerben Paar und Team ergeben sich aus der niedrigsten Graduierung. Für Starter des 8./7./6. Kup besteht die Möglichkeit eine Form zu wiederholen. **Ab dem 5. Kup müssen drei verschiedene Formen gelaufen werden.**

18. Teilnahmeberechtigung

Sportler/innen sind **nicht startberechtigt** wenn sie bei den nachfolgend genannten Turnieren folgenden Platz in der jeweiligen Klasse belegt haben:

- Bayerische Meisterschaft 2019 Platz 1 bis 3
- Technikturniere auf nationaler Ebene (z.B. DM, DSJC, BRLT) Platz 1 bis 8
- Technikturniere auf internationaler Ebene (z.B. GOP, Austrian Open) Platz 1 bis 8

Zusätzlich nicht startberechtigt sind die Kadersportler/innen A,B,C und D der BTU.

Für Para Poomsae und Family Poomsae gibt es keine Einschränkung der Startberechtigung.

19. Ehrengaben

Einzelwertung: 1. - 3. Platz Medaillen und Urkunden (1. = Gold / 2. = Silber / 3. = Bronze)
 Vereinswertung: 1. - 5. Platz Pokal

Die Ehrengaben werden gesammelt an den Vereinsvertreter versandt.

20. Haftung

Alle Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko teil. Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Personen- und Sachschäden! Mit der Anmeldung erklären sich die Vereine, die Sportler und ihre Erziehungsberechtigten ausdrücklich mit dem Haftungsausschluss einverstanden.

21. Sonstiges

Mit der Anmeldung erklärt der teilnehmende Verein/Sportler, die Inhalte dieser Ausschreibung, die Satzungen der BTU/DTU, die Sportordnung der BTU (SOB) und die aktuellen Regelwerke der DTU (WOP) anzuerkennen.

Der Begriff „Sportler“ steht sowohl für den Sportler als auch die Sportlerin. Der Begriff „Teilnehmer“ impliziert Teilnehmer und Teilnehmerin.

Abkürzungen: BTU = Bayerische Taekwondo Union, DTU = Deutsche Taekwondo Union, m = männlich, w = weiblich, WOP = Wettkampfordnung Poomsae, WT = World Taekwondo